

Q-100.324 - MultiTech MultiModemISI 2334/4

Q-100.324 - MultiTech MultiModemISI 2334/4

aus Tobit KB importiert - vom 23.02.2004 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Probleme beim Faxversand / Faxempfang mit einem MultiTech MultiModemISI 2334/4.

Antwort

Wenn Sie das MultiTech MultiModemISI 2334/4 einsetzen, muss in der TLD.INI folgender INIT-String eingetragen sein:

```
NAME=MultiTech Multimodem (14.4)
PAGESESSION=
INIT=AT&FE0V1Q0X3&C1&D2S0=0S7=60&E10+FCR=1
STOP=AT&F
HIGHSPEEDCONNECT=TRUE
RXBitOrderReverse=1
HARDWARETYPE=143
BOARD=0
PORT=0
```

Dies können Sie entweder im DvISE Administrator unterhalb von »Konfiguration -> Port -> Port001« auf der Registerkarte »Erweitert« durch den Button »TLD.INI« überprüfen, oder auf Verzeichnisebene unter »DAVID\TLD\PORT\001« durch editieren der TLD.INI.

Nach Abänderung des Eintrags müssen Sie den Dienst oder das NLM »DvISE TLD00x« neu starten!

Bei dem MultiModem ISI 2334/4 von der Firma MultiTech handelt es sich um ein internes Fax-Modem. Das MultiModem stellt vier analoge Ports zur Verfügung. Mit Hilfe eines mitgelieferten AIO-Treibers für NetWare wird für alle vier Ports insgesamt nur ein IRQ und eine I/O Adresse belegt. Mit einer Secondary Card können so optional auch acht Ports bereitgestellt werden. In einen Server können Sie maximal vier Kartenpaare einsetzen, so dass 32 Ports zur Verfügung stehen. Fax wird mit maximal 14400 Baud (V.17) unterstützt.

Bei den Tests im Tobit Labor lief das Modem in Sendebetrieb sehr zuverlässig. Auch beim Faxempfang arbeitete das Modem im allgemeinen verlässlich. Nur mit einigen ISDN-Karten als Gegenstelle gab es Probleme beim Training und das Modem unterbrach die Verbindung mit dem Code "-FHNG:71". Beim zweiten Anwählen kam es dann aber in der Regel zu einer korrekten Faxverbindung.

Unterstützt werden die Betriebssysteme Windows NT 4.0, Windows 2000, Windows XP und Novell Netware.

Agrund der oben genannten Probleme, wird MultiTech MultiModemISI 2334/4 somit als »**Supported with restrictions**« eingestuft.